

Tragödie in Wien: 27-Jähriger nach brutalem Übergriff verstorben

Ein 27-jähriger Mann wurde am 15. Mai 2025 in Wien-Favoriten schwer verletzt aufgefunden und verstarb später im Krankenhaus.



Grenzackerstraße, Wien, Österreich - Am 15. Mai 2025 wurde ein 27-jähriger Mann in der Grenzackerstraße in Wien-Favoriten schwer verletzt am Gehsteig aufgefunden. Nach dem Vorfall, der sich gegen 1.15 Uhr ereignete, wurde er umgehend ins Krankenhaus gebracht, jedoch erlag er am Samstagabend seinen Verletzungen. Die Umstände seines Leidens sind tragisch: Die Verletzungsursache wurde durch stumpfe Gewalt verursacht. Das Landeskriminalamt Wien hat die Untersuchungen übernommen, um die genauen Hintergründe der Tat zu klären.

Das Obduktionsergebnis, das Aufschluss über die genauen Todesumstände geben könnte, steht derzeit noch aus. Die

Polizei hat in diesem Zusammenhang einen Zeugenaufruf gestartet und bittet die Öffentlichkeit um Informationen zu verdächtigen Wahrnehmungen, die sich zwischen 0.55 und 1.15 Uhr in der Grenzackerstraße, Höhe Pernerstorfer Steg, ereignet haben.

Ermittlungen laufen

Die Ermittlungen sind nach dem Vorfall umgehend eingeleitet worden. Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) stellt dabei ein wichtiges Instrument zur Auswertung und strategischen Planung der kriminalpolizeilichen Maßnahmen dar. Diese Statistik erfasst die Entwicklungen des kriminellen Geschehens in Österreich, basierend auf dem österreichischen Strafgesetzbuch und anderen strafrechtlichen Nebengesetzen. Die Grundlage für die PKS bildet die elektronische Registrierung aller angezeigten Fälle seit 2001.

Die PKS ist nicht nur wichtig für die Aufklärung von Taten, sondern auch für die präventive und repressive Bekämpfung von Kriminalität in Österreich. Dabei werden diverse Einflussfaktoren wie das Anzeigeverhalten der Bevölkerung und die Intensität polizeilicher Kontrollen berücksichtigt. Sicherheitsberichte, die jährlich veröffentlicht werden, informieren über die statistischen Entwicklungen und kriminalpolitischen Maßnahmen.

Aufruf zur Mithilfe

Die Polizei hat für Hinweise bezüglich des Vorfalls eine Kontaktstelle eingerichtet. Personen, die möglicherweise Informationen haben, können sich unter der Telefonnummer 01 31310 33800 melden. Durch die vermehrte Zusammenarbeit mit der Bevölkerung hofft die Polizei, weitere Erkenntnisse über die Tathintergründe zu gewinnen und die Sicherheit in der Region zu erhöhen.

Die Tragödie um den 27-jährigen Mann wirft ein Schlaglicht auf die aktuelle Kriminalitätslage und die Herausforderungen für die

Sicherheitsbehörden, die sich kontinuierlich an gesetzlichen Änderungen und gesellschaftlichen Entwicklungen anpassen müssen. Weitere Informationen zur Kriminalstatistik und den laufenden Ermittlungen können auf den Webseiten des Bundeskriminalamts nachgelesen werden. Weitere Details sind in den laufend aktualisierten **Berichten zur Kriminalstatistik** zu finden.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	stumpfe Gewalt
Ort	Grenzackerstraße, Wien, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.5min.at • www.bundeskriminalamt.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at